

F I S[®]

RACE

DAMEN RENNEN BRANDNERTAL

24. + 25. Februar 2012



berge spüren
brandnertal

brandnertal

...berge spüren

- 55 km präparierte Pisten
- 14 Seilbahn- und Liftanlagen
- 3 beschneite Talabfahrten
- 80% beschneite Pistenfläche
- **direkter Autobahnanschluss, staufrei ins Schigebiet**
- backwards snowpark



www.brandnertal.at

Herzlich Willkommen

Liebe Athletinnen, Betreuer, Funktionäre und Gäste

Geschätzte Athletinnen!
Werte Freunde des Brandnertales!

Uns allen ist es eine große Ehre, Sie zu den FIS-Damen-Rennen am 24. und 25. Februar 2012 bei uns im Brandnertal begrüßen zu dürfen.

Alle im Brandnertal aktiven Schiclubs arbeiten seit Monaten mit Hochdruck und viel Engagement daran, dass für alle Athletinnen sowie Betreuerinnen und Betreuer beste Bedingungen und ein reibungsloser Rennverlauf geschaffen werden können. Mit unserer Arbeit wollen wir das Brandnertal im Sportland Vorarlberg für weitere internationale Wettkämpfe im alpinen Bereich empfehlen.

An dieser Stelle möchte ich den Funktionären und Helfern aller beteiligten Vereine und dem OK-Team für Ihren Einsatz und die hervorragende Zusammenarbeit danken. Dank gilt natürlich auch unseren Sponsoren aus der regionalen Wirtschaft, den Gemeinden Bürserberg, Bürs und Brand, der Stadt Bludenz, sowie dem Sportland Vorarlberg für die Unterstützung. Danke an dieser Stelle auch an Präsident Patrick Ortlieb vom Vorarlberger Schiverband und dem Team der Bergbahnen Brandnertal für die Unterstützung.

Abschliessend wünsche ich allen Sportlerinnen aus dem In- und Ausland erfolgreiche und verletzungsfreie Renntage im Brandnertal.



EUGEN NIGSCH
OK-Chef
FIS-Rennen Brandnertal

Herzlich willkommen in unserer Talschaft Brandnertal mit den Gemeinden Brand, Bürserberg und Bürs

Liebe Rennläuferinnen!
Liebe Freunde des Schisports!

Der Bürgermeister der Gemeinde Brand, Erich Schedler, der Bürgermeister der Gemeinde Bürserberg, Fridolin Plaickner, und der Bürgermeister der Gemeinde Bürs, Helmut Zimmermann freuen sich, dass auch in diesem Jahr wieder zwei FIS-Rennen im Brandnertal durchgeführt werden. Im Namen unserer Gemeinden begrüßen wir alle Sportlerinnen aus den teilnehmenden Nationen sowie deren Betreuerinnen und Betreuer sowie alle Gäste sehr herzlich in unserer Talschaft.

Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Schivereinen sowie bei den Bergbahnen Brandnertal dafür bedanken, dass sie durch ihren grossen Einsatz diese Veranstaltung ermöglichen. Ohne die Unterstützung der zahlreichen freiwilligen Helfer wäre es nicht möglich, eine Veranstaltung dieser Größenordnung in solch professioneller Weise durchzuführen. Es ist für uns alle sehr beeindruckend, wie groß das Engagement bei allen Vereinen und Verantwortlichen für diese Veranstaltung ist.

Wir wünschen allen Rennläuferinnen, Betreuern, Besuchern und allen Helfern eine reibungslose, verletzungsfreie und spannende Veranstaltung im Brandnertal.



FRIDOLIN PLAICKNER
Bürgermeister
Gemeinde Bürserberg



ERICH SCHEDLER
Bürgermeister
Gemeinde Brand



HELMUT ZIMMERMANN
Bürgermeister
Gemeinde Bürs

Grusswort aus der Alpenstadt Bludenz

Liebe Schisportfreunde!

Vorarlberg ist ein Wintersportland. Alpine Schirennen haben in unserer Region eine lange Tradition. Nicht nur der Rennsport ist bei uns zu Hause, sondern Vorarlberg gilt mit Recht als eine Wiege des Wintersports. Diese Tradition wird aktiv gelebt und von Generation zu Generation weitergegeben.

Gerade die zahlreichen Schivereine, die im Brandnertal ihr Heimatschigebiet haben, belegen das mit Nachdruck. Deshalb freut es mich besonders, dass dreizehn Schivereine gemeinsam die Organisation dieser bevorstehenden FIS-Damen-Rennen am 24. und 25. Februar 2012 übernommen haben. Die Ausrichtung von Wettkämpfen auf diesem Niveau ist eine große Herausforderung. Schon in den Tagen vor dem Rennen sind zahlreiche Helfer mit den Absicherungs- und Streckenarbeiten beschäftigt. An den Renntagen braucht es dann rund 100 ehrenamtliche Freiwillige, die im Hintergrund für den reibungslosen Verlauf der Wettbewerbe sorgen. Ich möchte allen Freiwilligen und den zahlreichen Funktionären dieser Schivereine für ihren Einsatz danken. Ich bin überzeugt, dass dieses grossartige Sportereignis auch für unsere Jugend eine zusätzliche Motivation sein wird.

Funktionieren kann so eine Veranstaltung nur, wenn vor allem die Bergbahnen Brandnertal, die Gemeinden, die Tourismusverantwortlichen und darüber hinaus zahlreiche Sponsoren mit ihren finanziellen Beiträgen die notwendigen Mittel und Rahmenbedingungen zur Verfügung stellen. Ich möchte Allen, die zum Gelingen der FIS-Damen-Rennen ihren Beitrag leisten, recht herzlich danken.

Ich wünsche den Sportlerinnen schöne Wettkampftage und einen unfallfreien Verlauf der Schirennen.



MANDI KATZENMAYER
Bürgermeister
Stadt Bludenz

Grusswort des Vorarlberger Schiverbandes VSV

Liebe Schisportfreunde!

Nach den witterungsbedingt verschobenen Rennen von Lech ist Brand nun als zweite Station an der Reihe, internationale Alpinrennen auf Vorarlberger Boden durchzuführen. Zum zweiten Mal nach 2010 messen sich zukünftige Weltcupgrößen auf der selektiven Riesentorlaufstrecke in Brand.

Ein Blick zurück auf die Rennen 2010 unterstreicht die Attraktivität der FIS-Rennen in Brand, auf Platz zwei des zweiten Riesentorlaufs findet sich mit Anna Fenninger die Super-Kombi-Weltmeisterin von Garmisch in der Ergebnisliste, die damalige Doppelsiegerin Jessica Depauli ist drauf und dran, sich im Weltcup zu etablieren.

Auch für die jungen Vorarlbergerinnen sind die FIS-Rennen in Brand eine tolle Gelegenheit, ihr beachtliches Können vor heimischem Publikum zu präsentieren.

Der Vorarlberger Skiverband bedankt sich beim Schiclub Brand als Veranstalter und den vielen anderen Vereinen als Mitorganisatoren und wünscht erfolgreiche und vor allem auch unfallfreie Renntage in Brand.



PATRICK ORTLIEB
Präsident
Vorarlberger Schiverband

Grusswort der Vorarlberger Landesregierung

Die weibliche Slalom-Elite zu Gast im Brandnertal!

Wenn das Brandnertal in bewährter Weise am 24. und 25. Februar 2012 wieder zwei FIS-Damen-Rennen veranstaltet, weht ein Hauch des internationalen Schizirkus ins Ländle.

Für die heimische Schiszene werden damit kräftige Impulse gesetzt. Dieses Ereignis verspricht uns wieder spannende Rennen, die sich sehr positiv auf den Vorarlberger Nachwuchs niederschlagen.

Den Veranstaltern sowie den vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern danke ich für Ihren Einsatz. Ohne deren Engagement wäre die Durchführung dieser Großveranstaltung nicht möglich. Ein herzliches Willkommen gilt den Teilnehmerinnen und deren Betreuerstab mit den besten Wünschen für einen sportlich erfolgreichen Aufenthalt im Schiland Vorarlberg.

Mit sportlichen Grüßen



MAG. SIEGI STEINER
Sportlandesrat
Amt der Vorarlberger Landesregierung

Allgemeine Informationen

Internationales Rennen für Damen - Riesentorlauf

Name der Veranstaltung	FIS-Rennen Brandnertal 24.02.2012: Damen Riesentorlauf, Codex: 5174 25.02.2012: Damen Riesentorlauf, Codex: 5175
Rennort	Brand / Vorarlberg / Austria
Veranstalter	Österreichischer Skiverband (ÖSV)
Durchführender Verein	Schiclub Brand (ÖSV-Code 7010)
Rennbüro	Gemeindezentrum Brand Besprechungszimmer 1. Stock Nina Wilhelmer, Mobil: +43(0)664 9366471 Email: rennen@brandnertal.at Öffnungszeiten: ab 23.02.2012 täglich ab 17:00 Uhr
Quartieramt	Brandnertal Tourismus Mühledörfle 40 6708 Brand Email: tourismus@brandnertal.at +43 (0)5559 555 Quartiere sind bis spätestens 19.02.2012 zu bestellen!
Nennungen	FIS-Rennen Brandnertal Schiclub Brand Mühledörfle 14, 6708 Brand EMail: rennen@brandnertal.at
Ehrenschutz	LR Mag. Siegi Stemer Bgm. Erich Schedler, Brand Bgm. Fridolin Plaickner, Bürserberg Bgm. Helmut Zimmermann, Bürs Bgm. Mandi Katzenmayer, Bludenz Präsident Patrick Ortlieb, Vorarlberger Schiverband
Anfahrt	von <u>Norden/Westen</u> über die A14 Rheintal- und Walgau- autobahn, Ausfahrt Nr. 58 „Brandnertal“ von <u>Osten</u> über Landeck durch den Arlbergtunnel bis Bludenz, Ausfahrt „Bludenz-Bürs“ Richtung Brandnertal

Technische Daten

Strecke	Gulma Tannleger, 9157/02/09
Start / Ziel	1580,0 m / 1271,0 m
Höhendifferenz	309,0 m

Organisation

Gesamtleitung	Eugen Nigsch
FIS TD	Robert Rosenkranz (CH), FIS TD
Wettkampfleiter	Werner Mitterlehner, FIS TD
Streckenchef	Werner Plangg, KR
Rutschkommando	Reinhard Sperger
Chef der Torrichter	Waldemar Morscher, CHKR
Startrichter	Ronald Jäger, CHKR
Zielrichter	Mag. Johannes Michaeler, KR
Zeitnehmung	Bernhard Morscher, CHKR
Auswertung	Oskar Kawasser, CHKR
Rennsekretär	Nina Wilhelmer, CHKR
Ärztlicher Dienst	Dr. Christian Flaig
Rettungsdienst	Bergrettung Brand, Christian Beck
Material + Technik	Martin Gantner, CHKR
Verpflegung	Edmund Wehinger
Finanzen	SC Frastanz
Sprecher	Gerold Jenny, CHKR
Presse	Josef Schneider, CHKR
	Heinz Zöchbaur

Programm

Mittwoch, 22.02.2012	18:00 Uhr	Nennungsschluss
Donnerstag, 23.02.2012	19:30 Uhr	Mannschaftsführersitzung Auslosung Riesentorlauf Codex 5174 Gemeindezentrum Brand, 1. Stock
Freitag, 24.02.2012	08:45 – 09:15 Uhr	Besichtigung 1. DG
	09:30 Uhr	Start 1. DG
	11:45 – 12:15 Uhr	Besichtigung 2. DG
	12:30 Uhr	Start 2. DG
	16:30 Uhr	Mannschaftsführersitzung Auslosung Riesentorlauf Codex 5175 Gemeindezentrum Brand, 1. Stock
Samstag, 25.02.2012	08:45 – 09:15 Uhr	Besichtigung 1. DG
	09:30 Uhr	Start 1. DG
	11:45 – 12:15 Uhr	Besichtigung 2. DG
	12:30 Uhr	Start 2. DG
Siegerehrung		im Anschluss an die Protestzeit im Zielgelände
Liftbetrieb		Dorfbahn, Niggenkopfbahn: ab 07:30 Uhr Läufer/Betreuer

FIS-Damen-Rennen Februar 2010

Rückblick

Bei hervorragenden äusseren Bedingungen und einer perfekt präparierten Rennpiste gingen am 27. und 28. Februar 2010 die FIS-Riesentorläufe der Damen in Brand über die Bühne. Die Tirolerin Jessica Depauli dominierte beide Rennen und gewann sowohl am Samstag, als auch am Sonntag beide Rennen.

Depauli gewann den ersten RTL in Brand mit 0,90 Sekunden Vorsprung vor Stefanie Hörl und Cornelia Hütter. Auch die von den olympischen Spielen zurück gekommenen Anna Fenninger (4.) und Regina Mader (5.) mussten die Überlegenheit Depaulis, die ihr viertes FIS-Rennen gewann, anerkennen. Auch am zweiten Renntag bewies Jessica Depauli, die sich kurz vor den FIS-Rennen zwei österreichische Jugendmeistertitel holte, ihre Klasse und siegte vor Anna Fenninger und Regina Mader. Mit diesen beiden Erfolgen sicherte sich Depauli auch den Gesamtsieg in der Ladys-FIS-Challenge, der Kombinationswertung der 3 Veranstalter Bodele, Laterns und Brand.

Vorarlbergs Damen verzeichneten nur Teilerfolge: Am ersten Renntag lag Michelle Morik nach dem ersten Durchgang hinter Depauli noch an zweiter Stelle, schied dann aber nach einem Fahrfehler aus. Im zweiten Lauf sorgte Claudia Kohler mit der zweitbesten Laufzeit – sie verbesserte sich damit vom 20. auf den elften Platz – für Aufsehen. Vorarlbergs beste am Schlusstag war die Nenzingerin Kerstin Nicolussi, die am Sonntag Platz 21 belegte und mit 31,79 ihre bislang besten FIS-Punkte herausfuhr.



v. l.: Regina Mader, Jessica Depauli, Anna Fenninger

FIS-Herren-Rennen Februar 2011

Rückblick

Unmittelbar vor der WM in Garmisch bereiteten sich zahlreiche namhafte Weltcupläufer beim FIS-Slalom der Herren am 10. Februar 2011 in Bürserberg auf ihren WM-Einsatz vor. Dies nicht zuletzt, da der Veranstalter nicht nur eine weltcuptaugliche Rennstrecke, sondern ein dem Hangprofil des WM-Hanges ähnliches Gelände bieten konnte.

Der stark besetzte FIS-Slalom endete auf dem sehr selektiven Hang mit einem Sieg des Kanadiers Brad Spence. Zweiter wurde der Tiroler WM-Starter Mario Matt, dicht gefolgt mit nur einer Hundertstel Sekunde Abstand von US-Boy Will Brandenburg. Nach dem ersten Lauf sah fast alles nach einem österreichischen Erfolg aus, WM-Starter Christoph Dreier führte knapp vor Trevor White und Mario Matt. Im zweiten Lauf riskierte Brad Spence vor allem in den beiden Steilhänge viel und katapultierte sich durch eine exzellente Fahrt vom achten Rang im ersten Lauf ganz an die Spitze des Endklassements. Der Halbzeitführende Christoph Dreier rutschte im zweiten Steilhang aus, Mario Matt verlor 1,15 Sekunden auf den Sieger und klassierte sich schliesslich auf dem ausgezeichneten zweiten Rang.

Beistert zeigten sich die Läufer von der Rennstrecke und der perfekten Organisation, WM-Teilnehmer Mario Matt brachte es nach dem Rennen auf einen Punkt: „Vom Gelände her ist der Hang absolut weltcupwürdig!“



v. l.: M. Matt, B. Spence, W. Brandenburg, M. Janyk, N. Kasper





mehr familie mehr urlaub
fam ❄️

www.fam-hotels.com



Pflück' Dir Gold!



Offizieller Vitamin-
ausstatter des
Skiwinters



UNIQA

UNIQA-VERSICHERUNG Schuler Elmar

Pulverturmstrasse 2

6700 Bludenz

Tel. Mobil: 0664/3918636

E-Mail: elmar.schuler@uniqa.at

*comme autrefois
wie damals
like at that time*




DORFSCHENKE
CAFE RESTAURANT BAR

**ROMANTIK
HUS**
ESSA TRINKA BLIEBA

BRAND

Appartementhaus ROMANTIK HUS
Restaurant DORFSCHENKE
Familie Claude & Walter ERHART
Mühledörfle 42, A-6708 Brand
Tel. (+43) 5559-420
e-mail: info@romantikhus.at
www.romantikhus.at

*Ab in das
SAROTLA - wo
Urlaubsglück
so nahe liegt!*

SAROTLA
* * * * *
BRAND



Vollgas auf 1050 Meter

Spass Pur im „Heuboda“ - die traditionelle Apreski * Bar ist wohl das angesagteste Lokal im Brandnertal - direkt an der Talstation Dorfbahn Brand.

Erleben Sie nach einem sonnigen Skitag Apreski-Vergnügen vom Feinsten. Der Heuboda bietet Ihnen unbeschwerte Geselligkeit und hervorragende Küche!

Wohl das angesagteste Lokal im Brandnertal!
Zum Kaffeetrinken, Essen, Apreski und Ausgehen

HEUBODA
APRESKI • BAR • RESTAURANT
BRAND

HEUBODA Apreski * Bar * Restaurant
Mühledörfle 23 - 6708 Brand – Vorarlberg - Österreich
Das angesagteste Lokal im Brandnertal - www.heuboda.at



GW bewegt



Europas Märkte. Ganz nah.

Viel Bewegung im Angebot von GW: Die neue Produktlinie GW pro.line steht für tägliche Abfahrten, definierte Laufzeiten, fixe Qualitätsstandards und exklusive Premiumservices. Auf diese Weise bewegen wir Ihre Sendungen von Norwegen bis Griechenland, von Russland bis Portugal. In 47 Ländern Europas. Auf 10,5 Millionen Quadratkilometern. Erleben Sie selbst wie GW bewegt.

Servicetelefon 0800.201.666 www.gw-world.com



Gebrüder Weiss 
Transport und Logistik



Der Spezialist für die Sportzeitmessung



- Zeitmessgeräte
- Anzeigesysteme
- Funksysteme
- Startschranken
- Lichtschranken
- Sprechverbindungen
- Selftimer Anlagen
- usw.



ALGE

TIMING

ALGE-TIMING GmbH
Rotkreuzstrasse 39
A-6890 Lustenau
Tel: +43-5577-85966
Fax: +43-5577-85966-4
office@alge-timing.com
www.alge-timing.com

Lehm



**Wir sind Ihr
Lehmbau-
Spezialist!**

Wenn Sie sich
für diesen
faszinierenden
Baustoff
interessieren,
melden Sie sich
bei uns.

Wir beraten Sie
gerne.

verputz
preite.at
trockenbau



Fahrzeugtechnik & Service GmbH

A-6731 Sonntag

Seeberg 21

Tel.: 05554/5156

Fax: 05554/5156-20

Email: info@bgtechnik.at

www.bgtechnik.at

UID-Nr. ATU 65237077

Schnelle Strukturen und griffige Kanten für alle Pistenbedingungen

Vorteile eines professionellen Ski- & Boardservice

- ✓ Präzisions-Belagsschliff für optimales Gleiten
- ✓ Kanten schleifen für perfekten Kantengriff
- ✓ Wachsen und Polieren für mehr Fahrspass
- ✓ Spezielle Rennserviceprogramme

**MONTANA Schleiftechnologie –
die erste Wahl im Rennlauf**

Mit professionellen Maschinen von MONTANA



SAPHIR Serviceroboter

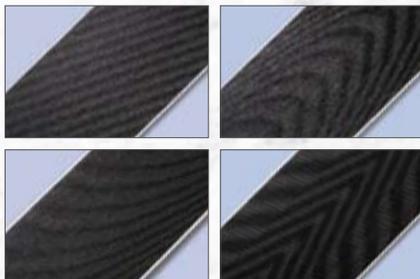


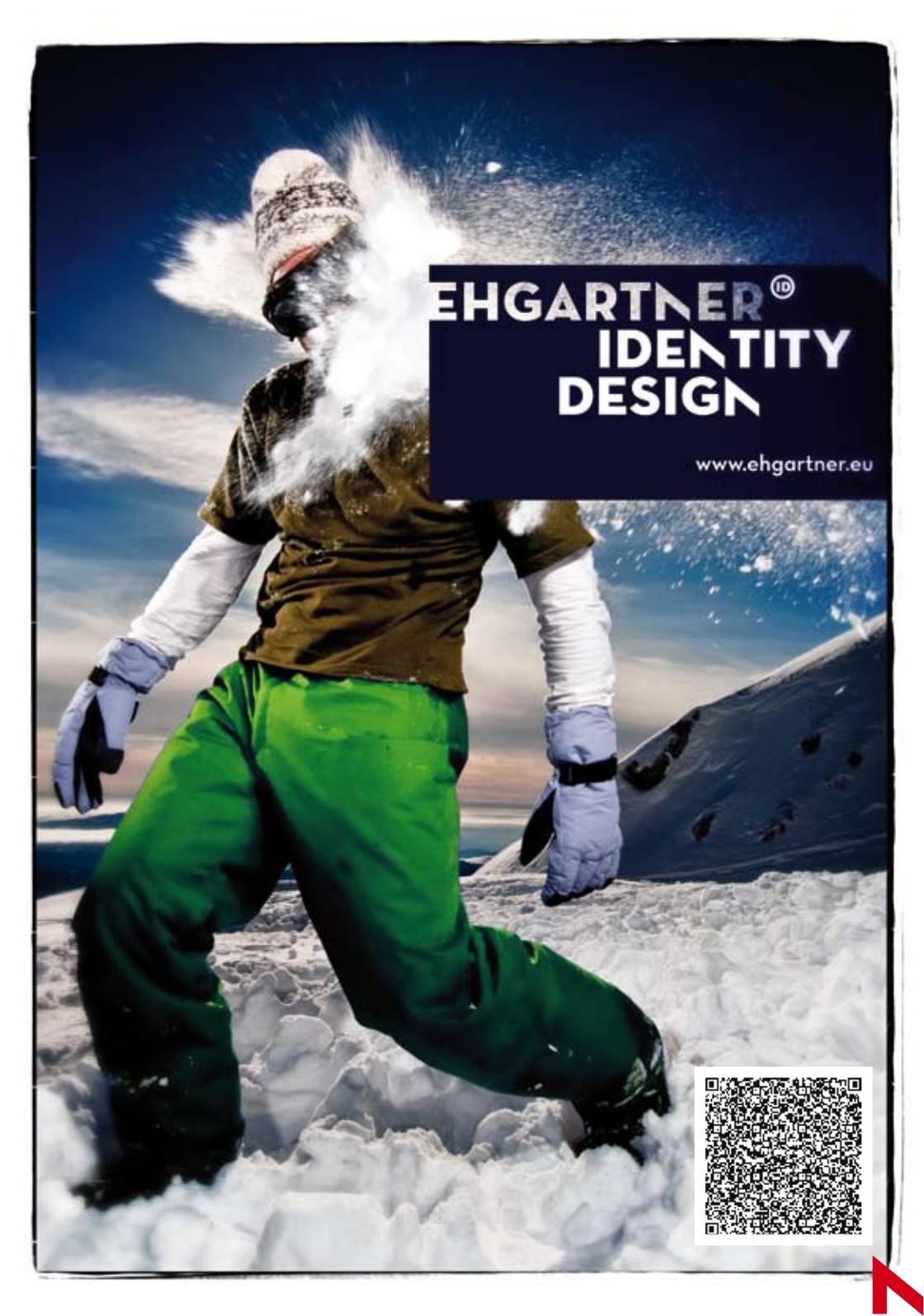
Photo: HEAD

MONTANA®



Österreich • Deutschland • Südtirol

MONTANA technology for wintersports GmbH
A-6700 Bludenz/Lorüns • www.ski-service.com

A person wearing a brown t-shirt, bright green snow pants, a grey knit hat, and blue gloves is skiing down a snowy mountain slope. The skier is captured in motion, with a large spray of snow being kicked up behind them. The background shows a clear blue sky and a snow-covered mountain peak.

EHGARTNER[®]
IDENTITY
DESIGN

www.ehgartner.eu



Die Limoländlenade



... natürlich
Diezano

Mit Quellwasser aus der Diezano-Quelle

Mit Rübenzucker

Mit natürlichem Aroma

CONCIN & PARTNER

Rechtsanwälte GmbH



Rechtsanwälte:

Dr. Adolf Concinn

Dr. Heinrich Concinn

Mag. Claudia Scheier LL.M.

Dr. Rudolf Hartmann

Mag. Andrea Zacherl

Jurische Mitarbeiter:

Mag. Özlem Merdane

Tätigkeitsgebiete:

- Wirtschaftsrecht
- Vertragsrecht
- Öffentliches Recht
- Raumordnung
- Grundverkehr
- Insolvenzrecht



Kennen Sie eine Bank,
für die der Erfolg ihrer Kunden
mehr zählt als der eigene?

Ihre Volksbank Vorarlberg Filiale Bludenz
Werdenbergerstr. 40, 6700 Bludenz | Tel. 050 882-5100

CAVADA

Ges.m.b.H.

**ELEKTROINSTALLATIONEN
INSTALLATIONSBEDARF**

Brandnerstr. 15, A-6706 Bürs

Tel. 0 55 52 / 63 0 33

Fax 0 55 52 / 67 4 92-8

e-mail: elektro@cavada.at



SKIHÜTTE FUCHSBAU

**A-6707 Bürserberg, Burtscha 2
im Schigebiet, direkt neben der Loischkopfbahn**

Fam. Susanne Zechner

Tel. +43 (0) 664 / 25 64 152

eMail: info@skihuette-fuchsbaue.at

Internet: www.skihuette-fuchsbaue.at



tk tankstellen

Mit uns sicher ins Ziel...

Mit dem TK Tankchip bieten wir bargeldloses Bezahlen rund um die Uhr an sechs hochmodernen Stationen in Vorarlberg: vom Bodensee bis zum Arlberg. Bequem per Abbuchungsauftrag am Monatsende bezahlen und alle Vorteile genießen. **Weitere Informationen auf www.tk-tankstellen.at!**



Hörbranz - Ziegelbachstrasse



berge spüren
brandnertal

BRANDNERTAL AKTIV

- Wandern: 400 km beschilderte Wanderwege. SommerAktivCard – freie Fahrt mit Bergbahnen.
- Mountainbike: 70 km Mountainbikestrecken in allen Schwierigkeitsgraden.
- Golf (18-Loch Anlage), Bogenschießen, Reiten, Tennis, Fischen, uvm.

TOP FÜR FAMILIEN

Betreutes Kinderprogramm Juli/August. Tiererlebnispfad, Barfußweg, Kletterpark, Husky-Camp, uvm.

BRANDNERTAL TOURISMUS

6708 Brand . T +43 (0)5559 555 . tourismus@brandnertal.at . www.brandnertal.at

**VOR
ARL
BERG**

SCHMIDTS
EISENWAREN • BAU • HANDWERK • TIEFBAU

www. aBc -personal.at
Personalbereitstellungs GmbH

Hauptstraße 30, A-6706 Bürs
Tel.: 05552 / 33 1 22 • Fax 05552 / 33 1 22 - 4
info@abc-personal.at



Wenn's um die Förderung des Sports geht, ist nur eine Bank meine Bank.

Wir sind sportbegeistert. Und das schon seit vielen Jahren. Deshalb fördern wir den österreichischen Sport, wo immer wir können – von den jungen Talenten bis zu den Stars. Im Ski-Sport ist der gelbe Helm als Symbol der erfolgreichen Partnerschaft zum Markenzeichen für Sieger geworden.
www.raibabludenz.at



Das Autohaus in Ihrer Nähe mit **Komplett-Service!**

- ✓ Verkauf und Beratung
- ✓ Neuwagen
- ✓ Gebrauchtwagen
- ✓ Kredit
- ✓ Leasing
- ✓ Versicherung
- ✓ Service und Reparatur
- ✓ Wagenpflege
- ✓ Karosserie-Fachwerkstätte
- ✓ original Ersatzteile und Zubehör
- ✓ Abschlepphilfe
- ✓ KFZ-Überprüfung §57a
- ✓ Leihwagen

Hilfe rund um die Uhr
Tel. 01 86 666
zum Ortstarif!



ALPIN SYSTEMS

A-6706 Bürs

Hauptstrasse 36

Tel. +43 (0) 5552 / 66 3 22

Fax. +43 (0) 5552 / 65 3 60

Mobil +43 (0) 664 / 524 58 29

eMail: info@alpinsystems.at

Internet: www.alpinsystems.at



JCL Logistics Austria GmbH

Senderstraße 28, A-6961 Wolfurt, Tel: +43 5 9001-0, Fax: +43 5574 79632

office.wolfurt@jcl-logistics.com, www.jcl-logistics.com



STEMMER BAHL FEND
STEUERBERATUNG KG

A-6830 RANKWEIL AM BÜHEL 6
TEL 05522/44388-0 FAX DW-6

ZWEIGSTELLE:
A-6780 SCHRUNS SILVRETTASTRASSE 21
TEL 05556/74498-0 FAX DW-14

E-MAIL: STEMMER.BAHL.FEND@SBF.CO.AT
WWW.STEMMER-BAHL-FEND.AT

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Stefan Kert, Nina Wilhelmer
Gestaltung: Stefan Kert
Druck: Druckerei Schuricht, 6700 Bludenz
Titelbild: Kerstin Nicolussi, WSV Nenzing
Fotos: Mandi Lang, Kerstin Nicolussi

Sichere Energiezukunft für Vorarlberg. Die VKW sorgt dafür.



05574 9000



24 Stunden für Sie erreichbar. Der Kundenservice der VKW.

kundenservice@vkw.at
www.vkw.at

ein Unternehmen von **illwerke vkw**



Vorarlberger Kraftwerke AG